

## Antwort

der Landesregierung  
auf die Kleine Anfrage 383  
des Abgeordneten Christoph Schulze  
fraktionslos  
Drucksache 6/834

### Rente mit 63

Wortlaut der Kleinen Anfrage 383 vom 9. März 2015:

Die Rente mit 63 hat im vergangenen Jahr zu einer Antragsflut bei den Rentenkassen geführt. Wie den Medien in den ersten Kalenderwochen 2015 zu entnehmen war, gingen nach Zahlen der Deutschen Rentenversicherung 2014 insgesamt 1,63 Mio. neue Anträge ein. Das waren den Angaben zufolge 229.120 oder 16,4 % mehr als im Vorjahr und der höchste Stand seit 2004. Wie die Medien weiter berichteten, waren unter den Anträgen bundesweit insgesamt 206.000 Anträge auf die neue, abschlagsfreie Rente mit 63. (vgl. bspw.: Focus Online vom 16.01.2015)

Von Interesse ist, zu erfahren, wie die abschlagsfreie Rente mit 63 im Land Brandenburg funktioniert und wirkt?

Aus diesem Grunde frage ich die Landesregierung:

1. Wie viele Anträge auf abschlagsfreie Rente mit 63 sind im Land Brandenburg eingegangen und registriert worden? (Bitte nach Jahren 2014, 2015 aufschlüsseln)
2. Liegen der Landesregierung irgendwelche Statistiken vor, die eine Evaluierung dieser Zahlen, insbesondere im Hinblick auf Männer und Frauen und Berufsgruppen, ermöglichen?

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie viele Anträge auf abschlagsfreie Rente mit 63 sind im Land Brandenburg eingegangen und registriert worden? (Bitte nach Jahren 2014, 2015 aufschlüsseln)

Frage 2: Liegen der Landesregierung irgendwelche Statistiken vor, die eine Evaluierung dieser Zahlen, insbesondere im Hinblick auf Männer und Frauen und Berufsgruppen, ermöglichen?

zu Fragen 1 und 2:

Die Fragen 1 und 2 werden gemeinsam beantwortet.

Die Rentenzugangsst Statistik der Deutschen Rentenversicherung wird jährlich veröffentlicht, für das Jahr 2014 wird sie Mitte 2015 vorliegen. Erst wenn diese Statistik vorliegt, lässt sich sagen, wie viele Frauen und Männer im Jahr 2014 die abschlagsfreie Rente ab 63 in Deutschland insgesamt oder im Land Brandenburg in Anspruch genommen haben. Eine Aufschlüsselung nach Berufsgruppen erfolgt in der Rentenzugangsst Statistik nicht. Nach Information der Deutschen Rentenversicherung sind bis einschließlich Februar 2015 bundesweit rund 255 000 Anträge auf die abschlagsfreie Rente ab 63 eingegangen.